



magazin

Das Info-Magazin der Sportunion St.Veit / Gölzen

32. St. Veiter Straßenlauf

Erstmalig die NÖ Landesmeisterschaft über 10.000m
Charity-Run uvm. am 21. April 2012

Fackellauf und 6 Stundenlauf
am 30. Juni 2012

Berichte aus den Sektionen

Gesunde Seite

Termine, u.v.m.

**Raiffeisenbank
Traisen-Gölsental**



Vorwort

Sehr geehrte Mitglieder, werte Unterstützer, liebe Freunde der Sportunion St.Veit!

Unser **Sport-&Vital-Terminkalender** ist wieder zum Bersten voll und der laufende Sportbetrieb bietet eine Menge Attraktives.

Highlights sind sicherlich der **32. St.Veiter Straßenlauf mit Charityrun f. FF St.Veit am 21.4.2012** und der **6-Stunden- & Fackellauf „sports meets music“ am 30.6.2012**.

Wir freuen uns, auch heuer wieder Gastgeber für das **Charitas Laufwunder** am **24.5.2012** sein zu können. Denn: **Sportunion St.Veit verbindet!**

Die Intensität sowohl hinsichtlich ehrenamtlichen Personal- und Ressourceneinsatz als auch der notwendigen Rahmenbedingungen für ein derartiges Programm geraten manchmal in Vergessenheit! Über die Jahre ist vieles „selbstverständlich“ geworden, das nicht selbstverständlich ist!

Immer wieder, aber insbesondere im Zuge unserer Umstrukturierung, höre ich als Obfrau (und auch andere), einerseits was alles sein sollte und wer glaubt, dass (wer anderer) was oder wie machen müsste/ könnte. Andererseits höre ich, dass X sowieso nichts kann, dass Y das sowieso nicht schafft und dass Z unfähig ist und dass Dies & Das „nie was wird“!

Bei einer der letzten Diskussionen ist mir eine Geschichte in den Sinn gekommen, die ich meiner Tochter in Kindertagen vorgelesen habe. Ihr findet die **„Fabel von den Fröschen“** auf den nächsten Seiten. Jede/r kann/ soll darüber nachdenken, auf welcher Seite er/sie sein möchte!

Als Sportunion St.Veit/Gölsen sind wir nicht taub! Wir hören Kritik, gleich ob konstruktiv oder unfair. Sehr oft werden aber nur Teile beurteilt und wichtige Aspekte, wie rechtliche und finanzielle Bedingungen, außer Acht gelassen. Schade, wenn dies auch Personen tun, die es aus eigener Erfahrung besser wissen müssten! Jedoch: Wir haben in über 60 Jahren viel geschaffen und werden auch in Zukunft viel schaffen! Es sind alle eingeladen, diesen Weg und die Zukunft unserer Sportunion St.Veit/Gölsen mitzugestalten!

DANKE AN ALLE, DIE AKTIV MIT-GESTALTEN!

Möge es uns nie am Wollen, am Können und insbesondere an der Unterstützung fehlen, das wünscht unserer Sportunion und uns allen

Irene Haiden

Obfrau Sportunion St.Veit/Gölsen



Impressum

Eigentümer und Herausgeber

SPORTUNION ST.VEIT / GÖLSEN

Obfrau Irene Haiden

3161 St.Veit / Gölsen

ZVR-Zahl: 551183382

www.union-stveit.com

office@union-stveit.com

zeitung@union-stveit.com

Sektionen

Camping, Fußball, Karate, Laufen, Leichtathletik, Mountainbike, Tennis, Tischtennis, Turnen, Stockschiützen, Wintersport - Tourenski

Redaktion, Gestaltung und Layout

Ing. Jürgen Wagner, Irene Haiden

Druck

Druckerei Degendorfer

Offenlegung

Dieses Magazin ist eine Vereinszeitschrift der Sportunion St.Veit/ Gölsen zur Information der Vereinsmitglieder und Interessierter. Dies ist ein Non-Profit-Produkt, alle Beiträge, Fotos und Arbeiten sind honorarfrei zur Verfügung gestellt. Ein allfäll. Reinertlös kommt der Nachwuchsförderung im Verein zugute .

Auflage 183

29. Jahrgang, April 2012

Index

Vorwort	2
Straßenlauf	3
Fackellauf	5
Mitgliederversammlung	6
Gesunde Seite	9
Laufender Sportbetrieb	10
Tischtennis	12
Leichtathletik	18
Karate	21
Mountainbike	21
Tourenski	22
Nachwuchsfußball	24
Kindermasken- und Unionball	26
Glückwünsche	27
Termine	28

32. St. Veiter Straßenlauf

Der Winterschlaf ist zu Ende, auf zum St. Veiter Straßenlauf!

Bereits zum 32. Mal fällt am 21. April 2012 der Startschuss für unseren Straßenlauf. Als besonderes Highlight können wir im Rahmen des 10 bzw. 5km Hauptlaufes heuer erstmalig die **NÖ Landesmeisterschaft über 10.000 Meter** in St. Veit ausgetragen.

Ein weiteres Highlight sind die Kinder- und Jugendläufe mit Schülerbezirksmeisterschaft und Prämierung der teilnehmerstärksten Schulklasse.

Der Straßenlauf bildet auch wieder den Auftakt zum Sankt Veiter EISENMANN "SEM", bestehend aus den 4 Sankt Veiter Bewerben: Straßenlauf, Mountainbikerennen, Stafflauf und Wobachrennen.

Abgerundet durch ein umfangreiches Rahmenprogramm wie Charity Run für die Freiwillige Feuerwehr St. Veit, Firmen- und Hobbystaffel, Wahl von Miss und Mister Straßenlauf, Hüpfburg, After-Run-Party oder Citroen-Autoschau, wird auch der 32. Straßenlauf wieder zu einem tollen Erlebnis für die Läuferinnen und Läufer sowie für alle Besucherinnen und Besucher!

Nähere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Sportunion St. Veit unter www.union-stveit.com.

Charity-Run

Gemeinsam für die FF St. Veit laufen!

Nicht die Sekunden, der Zweikampf, die Endzeit sondern das Laufen für einen guten Zweck steht bei diesem Lauf über 660 m bis 1980 m im Vordergrund!

Mit diesem Charity-Run will die Union St. Veit die FF St. Veit unterstützen und versucht mit einem hoffentlich namhaften Betrag die Arbeit dieser Organisation zu erleichtern.

So funktioniert's:

Die LäuferInnen melden sich gegen eine freiwillige Spende in der Meldestelle an. Wer selbst nicht laufen will (kann), darf sich einen „Paten“ suchen. Auch wenn der Lauf nicht beendet wird, freuen wir uns über die Teilnahme und Spende.

Die Freiwillige Feuerwehr St. Veit/Gölsen stellt sich vor:

Gegründet wurde die FF St. Veit am 20. Juli 1885. Unsere Aufgaben erstrecken sich von der allgemeinen Feuerpolizei über Katastrophenhilfeinsätze, technischer Hilfeleistung bis hin zu kulturellen Belangen. Unsere Ausrüstung umfasst zur Zeit unter anderem: 1 Rüstlöschfahrzeug mit 4000l Wasserinhalt und Bergeausrüstung, 1 Mannschaftstransporter, 2 Zillen samt Anhänger sowie ein Notstromaggregat mit 75kW Leistung und einen Kleinhänger. Im Durchschnitt wird die FF St. Veit zu 50 Einsätze pro Jahr gerufen, wobei ein Großteil davon technische Einsätze sind. Maßgeblich sind wir heutzutage auch in das allgemeine Leben innerhalb der Gemeinde eingebunden. So veranstalten wir Feste, unterstützen andere Vereine und die Gemeinde bei Veranstaltungen usw. Unsere Tätigkeit erstreckt sich über 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr.



TRANSFER

PERSONALMANAGEMENT

Prämie für die teilnehmerstärksten Klassen

Die teilnehmerstärksten (nicht die besten) Klassen werden mit einer Geldprämie für die Klassenkasse belohnt: 1. Platz 200,- €, 2. Platz 150,- € und 3. Platz 100,- €. (Für die Wertung wird der prozentuelle Anteil von der Klassenstärke herangezogen). Die Wertung wird für Klassen von der 1. bis zur 8. Schulstufe vorgenommen

**Du bist hart, Du bist zäh
Du überlässt das Jammern den Anderen,
dann bist Du die oder der Richtige für den**

3. SEM 
st. veiter
EISENMANN

Anmeldung bis spätestens 1 Stunde bei und vor dem Start des St. Veiter Straßenlauf, eigener Stand. Anmeldung kostenlos. Die Siegerehrung der Gesamtwertung findet im Anschluss an die Siegerehrung der letzten Veranstaltung (Wobachrennen) statt. Ergebnislisten und Zwischenwertung werden auf www.union-stveit.com veröffentlicht. Jeder Finisher aller 4 Bewerbe erhält im Anschluss an das Wobachrennen ein Finisher T-Shirt und eine Gratis-Einzelstartberechtigung beim 2. Rohrbacher Sparkassen Duathlon am 23.9.2012.

Informationen:

Armin SCHAFFHAUSER 0650/3632084, armin.schaffhauser@kabelweb.at

Oliver PRESSLER 0664/1814221, o.pressler@transfer.co.at

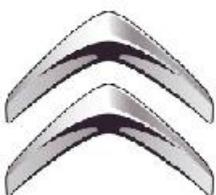
Straßenlauf 5km oder 10km - 21. April 2012

Mountainbikemarathon 30km oder 60km - 29. April 2012

Stafflauf - 2. Juni 2012

Wobachrennen - 8. September 2012

Du kannst es schaffen, Du musst es nur wollen!

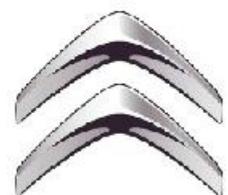


CITROËN

Citroën Bendel

3161 St. Veit/Gölsen, Hauptstraße 35
Tel. 02763/2251 Fax. 02763/2251-16

www.citroen-bendel.at



CITROËN

FACKELLAUF & 6 STUNDENLAUF

30. Juni 2012

Am 30.06.2012 wird der nunmehr 5. Fackellauf der Sportunion St. Veit durchgeführt. Heuer findet der Lauf in Verbindung mit einem 6 Stundenlauf in Kooperation mit der Marktgemeinde St.Veit/Gölsen statt. Das Motto ist „music meets sport“. Beginn ist um 16.00 Uhr. Die Laufstrecke ist 1 km lang (Rosenaurunde).

Läufersackerl bzw. Verpflegung für die Läufer und zahlreiche Preise (Pokale & Sachpreise) sind vor Ort vorhanden. Ebenso wird auch für die Zuschauer einiges geboten. Über 6 Stunden musikalische Unterhaltung sowie Speis & Trank. Jeder Läufer erhält ein Finisher T-Shirt.

Ob Einzelbewerb oder Teamteilnahme, es ist für Jeden etwas dabei. Ein möglicher Reingewinn kommt der Nachwuchsarbeit der Sportunion zu Gute.

Daher bitte für den 30.06.2012 im Kalender vormerken:

FACKELLAUF & 6 STUNDENLAUF !!!!

Detaillierte Beschreibung der Veranstaltung findet Ihr in Kürze auf der Sportunion Homepage. Anmeldungen können aber schon über

armin.schaffhauser@kabelweb.at abgegeben werden.

Auf Eure Teilnahme freut sich das Organisationsteam Armin Schaffhauser, Peter Filzwieser, Oliver Pressler und Christian Schernthaler.

Auskunft: chris.schernthaler@kabelnet.at oder armin.schaffhauser@kabelweb.at

Christian Schernthaler



witec

Business Solutions

... AND THE WORLD IS YOURS!



WEBDESIGN & SOFTWAREENTWICKLUNG

www.witec.at | office@witec.at

Mitgliederversammlung

960 Mitglieder, 11 Sektionen,
davon 4 Meisterschaftssektionen,
die eigenen Sportanlagen,
ein vielfältiges Sport- und Fit & Vital-Programm für jung & alt
sowie zahlreiche Veranstaltungen und
ausschließlich ehrenamtliche Betreuer und Funktionäre
sind die Markenzeichen der Sportunion St. Veit/Gölsen.

„Sportunion verbindet!“

von Irene Haiden

Unter diesem Motto lud die Sportunion St.Veit/Gölsen am 4.11.2011 zur Mitgliederversammlung mit Neuwahl ins Gh. Löffler.

Neben den zahlreich erschienen Mitgliedern konnte Obfrau Irene Haiden FF-St.Veit Kommandant Christian Lechner, FF Wiesenfeld Kommandant Herbert Kimeswenger, Samariterbund-Obmann Rudi Brantner, Naturfreunde-Obmann Johann Schweighofer, Vize-Bgm: Helmut Fischer, SPÖ-Parteibobmann Peter Filzwieser und ÖVP-Parteibobfrau Christine Lechner, Kinderfreunde-Obmann Friedl Daxböck, sowie zahlreiche Gemeindevertreter begrüßen.

Vor vollem Haus und dem **Ehrenobmann der Bezirksunion, Herrn Sektionschef Dr. Kurt Sörös samt Gattin**, präsentierte der frischgebackene Europameister und Karate Sektionsleiter Josef Renz und Stellvertreterin Mag. Ruth Renz die jüngste Sektion Karate Zen Tai Ryu mit einem Schautraining und Selbst-verteidigungsgriffen für die Teilnehmer.

Nach der **Gedenkminute** für verstorbene Mitglieder umriss Obfrau Haiden die vergangene Zwei-Jahres-Periode und Finanzreferent Dir. Josef Zauner informierte über die Finanzen.

Im Anschluss an die Entlastung des Vorstandes wurde der neue Vorstand gewählt und Obfrau Haiden und ihr Team einstimmig bestätigt. Gestärkt mit diesem großen Vertrauensvotum wurden einige Funktionäre mit dem Ehrenzeichen sowie unterstützende Firmen mit einer Urkunde für ihr Wirken geehrt.

Das neue Team

Obfrau Irene Haiden
Stv.: Christian Schernthaler
Fin.Ref.: Dir. Josef Zauner
Fin.R.Stv.: Franz Sulzer
Schriftf.: Silke Schernthaler
Schr.Stv.: Thomas Zauner
Org.Ref.: Mag. Bernhard Blasl
Marketing: Ing. Jürgen Wagner

*

alle Sektionsleiter & Stellvertreter

*

alle Jugendleiter/-referenten
der Sektionen

*

Rechnungsprüfer:
Ing. Albert Schafrath

Robert Grassinger

MÖBEL POMMER

DAS ZAHLT SICH AUS

Gölsentalstr. 39 (B18) • Tel. 02763/2343 • St. Veit/Gölsen • verkauf@pommer.at

Besonders gedankt wurde dem Präsidium und Büro der Sportunion Niederösterreich, dem Land NÖ insbesondere dem Sportreferat, der Marktgemeinde St.Veit/Gölsen und den Mitarbeiter/innen der Gemeinde und den Gemeindevertretern aller Parteien und allen, die während des laufenden Betriebes die Sportunion St.Veit unterstützen!

Der alte & neue Vorstand freut sich auf weiterhin gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Bgm. Johann Gastegger betonte die Wichtigkeit des Vereinswesens und speziell der Sportunion St.Veit für's gesellschafts-, kultur- & gesundheits-politische Leben in der Gemeinde und dankte dem aktiven Team.

Mit anerkennenden Worten und dem Hinweis, dass aufgrund der Berichte und Ehrungen eine Sektion Kulinarik fehlt, gratulierte LAbg. Bgm. Karl Bader dem Team.

Die Unterstützung versicherte Sportunion NÖ Präsident Raimund Hager, erörterte die neue Struktur der Landesunion und wünschte dem Vorstand für das 62. Jahr der Sportunion St.Veit und folgende alles Gute.

Mit einem Blick in die Zukunft und auf die nächsten Veranstaltungen dankte Obfrau Irene Haiden für das einstimmige Vertrauensvotum der zahlreich erschienen Mitglieder.

Der gemütliche Ausklang zeigte, dass das Motto „Sportunion verbindet“ auch beim Feiern gelebt wird!



SPORT 2000
STRAMETZ
RAD & SPORT HOP
3160 Traisen

KARL MAYERHOFER



Aushub- und Planierarbeiten
Maschinenverleih – Sprengunternehmen
Herstellung und Verkauf von Feinhackgut

3161 St. Veit / Gölsen, Wiesenfeld 11
Tel.: 02763 / 2484



Die „neue & alte“ Obfrau Irene Haiden konnte zahlreiche Mitglieder und Ehrengäste begrüßen. V.l.n.r.: Bgm. Johann Gastegger, LAbg. Bgm. Karl Bader, Sportunion NÖ-Präsident Raimund Hager, Ehrenobmann der Bezirksunion Dr. Kurt Sörös, Stellvertreter d. Obfrau Christian Scherthaner



Europameister und Sektionsleiter Josef Renz (vorne) präsentiert mit einem kleinen Teil Truppe der Mitglieder-versammlung seine Sektion „Karate Zen Tai Ryu“. V.l.n.r.: stehend: Katja Renz, Peter Messner, Andreas Elmer, Patrick Reischer (hinter Josef Renz), Florian Ensfellner, Roman Koberwein, Lukas Matejka, Sarah Zipfinger und Lena Pressler.

Für seinen Karate - Europameistertitel erhielt Sektionsleiter Josef Renz eine sportliche Auszeichnung der Sportunion St.Veit, überreicht von Sportunion NÖ-Präsident Raimund Hager und St.Veit-Obfrau Irene Haiden.





Das Team wurde einstimmig von den zahlreich anwesenden Mitgliedern bestätigt. Ehrengäste, neuer Vorstand und ein Teil der Ausgezeichneten beim Erinnerungsfoto: Vordere Reihe sitzend v.l.n.r.: Marketingreferent Ing. Jürgen Wagner, Finanzreferent Dir. Josef Zauner, Margit Zöchling -Tourensch, Waltraud Hörmann – Turnen, Manuela Pressler – Kinderturnen & Laufen, Silke Scherthner – Schriftführerin, Kerstin Hörmann – Leichtathletik; Rückw. Reihe stehend v.l.n.r.: Walter Wöckl – Mountainbike, Bernhard Schafrath – Fußball, Heribert Zöchling – Tourensch, Ing. Albert Schafrath – Rechnungsprüfer & Kulinarik, Vizebürgermeister Helmut Fischer, Bgm. Johann Gastegger, Sportunion Niederösterreich-Präsident Raimund Hager, Sportunion-St.Veit Obfrau Irene Haiden, Ehrenobmann der Bezirksunion Dr. Kurt Sörös, LAbg. Bgm. Karl Bader, Kammerrat GGR Peter Damböck, Stellvertreter d. O. Christian Scherthner, Harry Kurzböck und Thomas Veith – beide Tischtennis, KR Ing. Oliver Pressler – Geschäftsführer der Firma TRANSFER Personalmanagement& Sektion Laufen, Martin Decker - Mountainbike und Monika Jurin – Turnen.

Die Sektion Karate Zen Tai Ryu beeindruckte die Versammlungsteilnehmer mit einem Schautraining unter Anleitung von Sektionsleiter Sepp Renz .



Natürlich Gesund!



Grippemittel Influenzinum und Causticum

In der heutigen Ausgabe wollen wir uns dem Thema Grippemittel annehmen. Ein geschwächtes Immunsystem sowie die Umstellung von Winter auf Frühjahr können schon mal den einen oder anderen Infekt nach sich ziehen.

Betruhe und Schonung des Körpers hat natürlich Priorität. Bei größeren Beschwerden versteht sich ein Arztbesuch von selbst. Jedoch gibt es in der Homöopathie das eine oder andere Mittel, um die Beschwerden zu lindern bzw. den Körper für den „Kampf“ gegen die Erreger zu stärken. Von den zahlreichen Mitteln in der Homöopathie wollen wir heute **Influenzinum** und **Causticum** ausführlicher betrachten.

INFLUENZINUM

(Ausgangsstoff ist das inaktivierte, virushaltige Expektorat von Grippekranken)

Dieses Mittel kann in Folge von Grippeansteckung verwendet werden. Der Hauptwirkungsbereich: Erkältung und Fieber zu Beginn, wenn Frösteln, leichte Gliederschmerzen und allgemeine Schwäche vorhanden sind. Eventuell auch leichte Kopfschmerzen und Schwere der Augen sind ein Anzeichen um dieses Mittel einzusetzen. Influenzinum kann eigentlich als das Hauptmittel bei Grippeerkrankungen betrachtet werden.

Bei Beginn einer Grippe sofort Influenzinum in der Potenz C200 (2-3 Globuli) max. 2-3 mal einnehmen.

CAUSTICUM

(in der Homöopathie bekannt als „Hahnemanns Ätzstoff“)

Causticum, der Ätzkalk, ist für Menschen, die einen starken Sinn für Gerechtigkeit besitzen. Sie sind sehr mitfühlend und sensibel, lehnen sich gegen Ungerechtigkeit auf. Sie haben oft Kummer und Sorgen.

Dieses Mittel ist sehr hilfreich bei Halsschmerzen (Halsgrippe) und Rachenentzündungen sowie entsprechender Heiserkeit und quälendem, trockenem Husten. Auch dazugehörige Herpesinfektion kann ein Zeichen für dieses Mittel sein.

Bei Causticum sitzen die Schmerzen hauptsächlich im Halsbereich. Der Auslöser ist meistens verbunden mit Kummer oder /und trockener Kälte.

Bei Beginn einer Grippe (Halsgrippe) 3 x täglich Causticum (5 Globuli) in der Potenz C 30 bis Besserung eintritt!



Causticum ist frisch gebrannter Kalt, der mit Kaliumdihydrogensulfat werterverarbeitet wird. Es wird bei Halsentzündung, Heiserkeit, Husten, Bettnässen, Harninkontinenz, Blasenentzündungen, Gelenkbeschwerden, Rheuma, Verbrennung und Warzen eingesetzt.

Ich wünsche allen Lesern viel „GESUNDHEIT“ und einen positiven und verletzungsfreien START in die Sportsaison 2012. Für Anregungen oder konstruktive Kritik bin ich sehr dankbar!

Christian (chris.schernthaler@kabelweb.at)



Über unserer **Sportunion St.Veit/Gölsen** generell, aktuelle Veranstaltungen sowie Struktur, Mitgliedsbeiträge und Vorteile für unsere Mitglieder informieren gerne:

Obfrau Irene Haiden 0664 / 807455391 oder office@union-stveit.com

Stv. Christian Schernthaler 0664 / 8368059 oder chris.schernthaler@a1.net

Fin.Ref. Dir. Josef Zauner 0664 / 3341195 oder josef.zauner@rbtg.at

Nachfolgend ein paar Details & die Ansprechpartner/innen im Sportbetrieb für Sie/Dich:

Laufender Sportbetrieb Meisterschaft/Wettkampf

Fußball

2. Klasse Traisental KM & Reserve = SU TRANSFER St.Veit
Training jeweils Montag & Mittwoch
Nähre Infos: SL Thomas Zauner 0676/9510014

Nachwuchs-Fußball

altersgerechte Mannschaften mit ausgeb. Übungsleitern
bzw. Trainern, je nach Altersgruppe
1-2 x wöchentl. Training und div. Spiele/Turniere
Nähere Infos FB-Jugendleiter Thomas Janisch 0664/6270884

Tischtennis – 8 Gruppen

Training Dienstag & Donnerstag, jeweils 18:00-22.00 Uhr
HS-Turnsaal ganzjährig (ausgenommen Feiertage & Ferien)
In verschied. Spielstärken & -klassen Wochenende div. Bewerbe
Interessierte: ab 18.00 Uhr vorbeikommen!
(Turnschuhe mit weißen Sohlen und sportliche Bekleidung, Interesse mitbringen), Schläger vorhanden
Nähere Infos bei SL-Stv. Harry Kurzböck 0664/4456791 bzw.
Jugendleiter Jürgen Hickelsberger 0664/3502493

Karate Zen Tai Ryu

Training Dienstag 17:00-22.00 Uhr & Freitag 20.00-22.00 Uhr &
Samstag Spezialtrainingseinheiten, VS-Turnsaal
Wochenende div. Bewerbe, Nähre Infos: SL Josef Renz
0664/8182479 sowie www.karate-stveit.sportunion.at

Leichtathletik - Wettkampftruppe

Training Montag & Mittwoch jeweils 17:00-19:00 Uhr
SU-Sportanlage, im Winter HS-Turnsaal
& zusätzl Spezialtrainingseinheiten,
Wochenende diverse Bewerbe
Nähere Infos: SL Alfred Janisch 0664/73424145 oder
SL-Stv. Kerstin Hörmann 0664/8257124

Leichtathletik – VS-Truppe

Training Dienstag 16:00-17:00 Uhr, Frühj.-Herbst,
SU-Sportanlage, Wochenende diverse Bewerbe
/ alternativ zu Kinderturnen
Nähere Infos: ÜL Manuela Pressler 0664/4044443

Laufender Sportbetrieb Fit & Vital

Kinderturnen	jeweils Dienstag, 16:00 – 17:00 Uhr, Herbst-Frühjahr, 2 Gruppen: KG 3-6 Jährige VS-Turnsaal, VS 7-10 Jährige HS Turnsaal / alternativ LA-VS-Truppe Nähere Infos: ÜL Manuela Pressler 0664/4044443
Damenturnen „Golden Ladys“	jeweils Freitag, 18:00-20:00 Uhr bzw. Winter 17:30-19:30 Uhr VS-Turnsaal, sehr aktiv & gesellige Runden Nähere Infos: ÜL Monika Jurin 02763/3831
Herrenturnen „Grey Panthers“	jeweils Freitag, 18:00-20:00 Uhr bzw. Winter 17:30-19:30 Uhr HS-Turnsaal, sehr aktiv & gesellige Runden Nähere Infos: ÜL Rudi Decker 02763/2819
FIT & VITAL-Kurse	verschiedene Kurs-Angebote wie z.B. Pilates Nähere Infos: Irene Haiden 0664/807455391
Laufen	regelmäßig Lauftreffs – verschieden Gruppen insbesondere auch gemeinsame Fahrten zu Läufen Nähere Infos: SL Oliver Pressler 0664/1814221
Mountainbike	jeweils Donnerstag, Treffpunkt 18:00 U-Sportanlage St.Veit, Herbst-Frühjahr j.J., verschiedene Leistungsgruppen, Radlerball u.dgl. Nähere Infos: SL Martin Decker 0664/1304697
Tourenski	von Herbst – Frühjahr sehr aktiv, gemeinsame Touren, verschiedene Leistungsgruppen, Skiwoche, Radlerball u.dgl. Nä- here Infos: SL Herbert Zöchling 0664/9515979
Stockschützen	eigene SU-Stockanlage im Ort, Geselligkeit vorrangig Nähere Infos: SL Andreas Stari 0676/82426466
Tennis	derzeit nicht aktiv, Mehrzweckanlage für Mitglieder beispielbar;
Camper	Zeltlager / Camper-Ausflug Ferienspiel-Aktionen & Geselligkeit Nähere Infos: SL Irene Haiden 0664/807455391

Wir sind überzeugt, daß bei unserem breitgefächertem **Sport- und Freizeitangebot** auch für Sie/Dich das Richtige dabei ist. Wir freuen uns auf Ihren/Deinen Besuch und informieren gerne!

„Grüß Gott & Herzlich Willkommen“
sagen die Funktionäre/innen, Trainer/innen & Übungsleiter/innen der
Sportunion St.Veit/Gölsen

EINER FÜR ALLE, ALLE FÜR EINEN!



Die Sektion Tischtennis ist eine unserer Gründungssektionen,
sohin über 60 Jahre alt!

Doch: Tischtennis ist weder „verstaubt“ noch „altbacken“,
auch wenn Tradition, Werte, altes & neues Wissen & Können
über Generationen weitergegeben werden!

Unser Slogan „Sportunion verbindet!“ wird bei den
Tischtennis-Spielern seit Jahrzehnten gelebt.

Mehr darüber auf den folgenden Seiten!



Tischtennis, die schnellste Rückschlagsportart der Welt

Tischtennis, die schnellste Rückschlagsportart der Welt Tischtennisspieler müssen tolle Reflexe haben! Ein Ball der nur 40 mm groß ist wird über eine rechteckige 2,74 Meter lange und 1,525 m breite Tischtennisplatte mit unglaublicher Geschwindigkeit gespielt. Drei Ballwechsel pro Sekunde spielen internationale Profis. Dabei dreht der Ball sich bis zu 50 Mal pro Sekunde um die eigene Achse und berührt den Schläger für nur 1/10.000 Sekunde. Ein hartgeschlagener Schmetterball kann bis zu 180 km/h schnell werden! Bei extremen Topspin kommt es zu über 10.000 Umdrehungen pro Minute und der Druck auf den Ball beträgt rund 1 Tonne!

Fakten & Geschichte

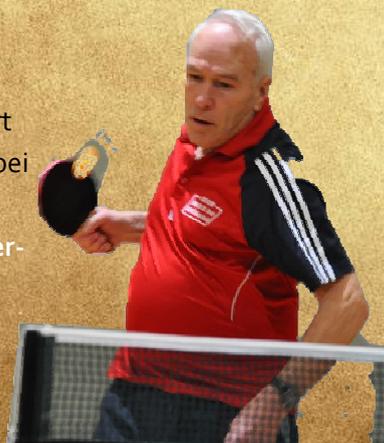
Tischtennis ist eine Ballsportart, zu deren Ausübung man einen Tischtennistisch mit Netz, mindestens einen Tischtennisball und einen Schläger pro Spieler benötigt.

Das Ziel des Spieles besteht darin, den Ball möglichst lange fehlerfrei (kein Ballspiel ins Netz oder neben den Tisch) über das Netz hin- und her zuspelen, dabei aber durch geschickte Spielweise (scharfe Richtungs- oder Tempowechsel) den Gegner zu Fehlern zu veranlassen, die den Ballwechsel beenden.

Tischtennis wurde erstmals Ende des 19. Jahrhunderts in England gespielt und hieß „Ping Pong“. Diese Bezeichnung wurde aber 1901 als Handelsmarke eingetragen und darf seither bei Wettkämpfen oder im Handel nicht mehr frei verwendet werden. „Ping Pong“ wird jedoch in der Umgangssprache weiterhin verwendet und in China sogar amtlich, wo der Sport „Ping Pong all“ heißt und bereits vor vielen Jahren zum Volkssport Nr. 1 avancierte.

Gespielt wird traditionell auf einem mattgrünen oder mattblauen Tisch. Insbesondere bei Länderspielen oder internationalen Turnieren werden in den letzten Jahren verstärkt blaue Tische verwendet da diese einen besseren Kontrast zu Werbeflächen im Hintergrund bieten und dem Zuschauer eine bessere Ansicht bieten. Der Ball ist matt in Farbtönen von Weiß über Gelb bis Orange und hat einen vorgeschriebenen Durchmesser von 40 mm.

Im März 2012 nahmen Herbert Wokurek und Johann Thaller bei der Senioren-Staatsmeisterschaft teil. Wir gratulieren Herbert Wokurek zum 3. Platz!



Die Stammspieler Christoph Frank, Walter Windischberger und Andreas Weitzl machen (beinahe) Unmögliches möglich!!!

Wie alles entstand: Christoph Frank und Walter Windischberger waren gemeinsam mit Wilfried Gramm auf einem sehr guten Weg. Wilfried Gramm hat dann mannschaftsdienlich in anderen Klassen gespielt und Andreas Weitzl, der über 10 Jahre ausgenommen einzelner Gastspiele nicht gespielt hatte, ist als Unterstützung eingestiegen.

Nun sind Walter, Christoph und Andreas zum Team geworden und haben Stärke bewiesen! Das Team SGVH 1 ist erst im Herbst 2011 in die Oberliga aufgestiegen ist und steht nun, kurz vor Ende der Frühjahrssaison nur wenige Schläge vom Meistertitel entfernt!! SGVH1 ist sohin das derzeit beste Team im Bezirk Lilienfeld! Am 3. Mai 2012 findet das letzte Heimspiel des Teams statt. Wird die bisherige Stärke beibehalten, so steht nicht nur dem Jubel bei der Meisterfeier am 5.5.2012 nichts mehr im Wege, sondern hat SGVH1 nach diesem „Durchmarsch“ in der Oberliga den Aufstieg in die LANDESLIGA geschafft!!! Wir freuen uns mit dem Team SGVH1 und gratulieren zum bisherigen Erfolg.

Wir sind zuversichtlich und freuen uns schon jetzt auf die Fotos und den Bericht vom Meistertitel und der Meisterfeier im nächsten Sportunion-Magazin Ausgabe!



Am 18.03.2012 fand in Wr. Neudorf die 4. Serie der NÖ-Nachwuchsliga statt. Bei diesem Turnier konnte sich Lukas Hochgerner mit nur einem Satzverlust durchsetzen und sicherte sich souverän den 1. Platz & Sieg vor Anja Gutmeier und Christoph Seiberl, am Foto mit Franz Sellmeister.



Am 25.3.2012 fand ein 2er Mannschaftsturnier in Ybbs/Persenbeug statt. Mit 70 Teilnehmern war das Turnier sehr gut besucht. Es wurde bis in die späten Abendstunden Tischtennis vom Feinsten geboten. Von der Spielgemeinschaft St.Veit – Hainfeld gingen Thomas Meier und Lukas Hochgerner an den Start. Das Team holte sich im Unterliga-Bewerb den 2. Pl. und erkämpfte im Landesliga-Bewerb den 3. Platz.

Unsere Tischtennis-Sektion im Interview

In der Sektion Tischtennis funktioniert alles im Team und so kamen zum Interview fürs **Sportunion-Magazin** nicht nur Sektionsleiter und -stellvertreter sondern das Tischtennis-Organisationsteam!

Redaktion: Wie seid Ihr strukturiert?

Tischtennis-Team: Sektionsleiter ist Thomas Veith, Sektionsleiter-Stellvertreter Harald Kurzböck und Jugendleiter Jürgen Hickelsberger, doch im Wesentlichen gibt's ein Kernteam bestehend aus Thomas Veith, Harald Kurzböck, Jürgen Hickelsberger, Walter Windischberger, Christoph Frank, Ferdinand Nekula, Johann Thaller, Herbert Wokurek und Manfred Löffler. Im Kernteam hat jeder seine Schwerpunkte, aber grundsätzlich wird einfach alles gemeinsam erledigt.

Redaktion: In den Medien steht immer „SGVH1 oder SGVH2 usw.“. Was ist das?

TT-Team: SGVH ist eine Abkürzung für **Spielgemeinschaft St.Veit Hainfeld**. Das ist nicht nur einfach eine Spielgemeinschaft, sondern eine österreichweit einzigartige Spielgemeinschaft zwischen einem SPORTUNION-Verein (St.Veit) und einem ASKÖ-Verein (Hainfeld). Vorteile sind im Wesentlichen das gemeinsame Spielerpotential und Trainingspotential. Der Trainings- und Spielbetrieb liegen jedoch zum Großteil bei den Stammvereinen, ebenso Organisation & Finanzierung.

Redaktion: Die Sektion Tischtennis ist eine unserer **Gründungssektionen** – besteht also seit über 60 Jahren. Was könnt Ihr uns darüber erzählen?

TT-Team: Es gibt **unzählige Geschichten** von und über unsere „Alt-Vorderen“. So z.B. haben die seinerzeitigen Tischtennis-Spieler/innen den alten **Sattler-Saal** (nunmehr Wirtshaus Nathaniel) vom Pferdemit der Russen gereinigt um einen Platz zum Spielen zu haben. Später war das **alte Kino** Spiel- und Trainings-stätte. Im Winter brachte jede/r ein Stück Holz mit, damit geheizt werden konnte. Gerüchteweise wurden die Tischtennisbälle in der Rindsuppe in Hinterhofers Küche ausgekocht (um diese wieder in Form zu bringen). Die Damen wie insbesondere Helga Bacher, Liesl Hofer, Anna Haiden, fuhren ebenso mit dem **Zug** nach Wien oder mit dem Radl nach Böheimkirchen. Hans Thaller und Bertl Wokurek ist eine **Radlfahrt** nach Herzogenburg genauso in Erinnerung als auch eine Zugfahrt nach Weissenbach, bei der zuerst das russische und dann das französische Lager passiert werden musste. Apropos: **Bertl Wokurek** spielt seit 60 Jahren durchgehend Meisterschaft und Hans **Thaller** war bis 2011 Jugendleiter. Beide

spielen heute noch aktiv! Einer der über Jahrzehnte die Geschichte der Sektion Tischtennis geleitet hat, ist **Adolf Schaffhauer**. Er ist auch deshalb **Ehrenmitglied** der Sportunion St.Veit!

Redaktion: Geht es bei Tischtennis mehr um **Technik** oder ist **Taktik** wichtiger?

Tischtennis-Team: Es gibt verschiedene Spieler-typen. Die einen sind eher „**hirnlastig**“, d.h. der Gegner wird analysiert und es werden konkret Schwachpunkte angespielt. Die anderen sind mehr „**techniklastig**“, d.h. schnelles Spiel oder Rückhand, Vorhand, besonderer Top-Spin oder Unter-Schnitt, Rotation u.dgl.

Redaktion: Wie seid Ihr persönlich zum Tischtennis-spielen gekommen?

TT-Team: Eigentlich sind wir alle **über Freunde dazugekommen**. Weiters ist Tischtennis **witterungsunabhängig** und ein **preisgünstiger Sport**. Als Equipment braucht jede/r lediglich Turnschuhe mit heller Sohle und einen Tischtennis-Schläger.

Redaktion: Apropos preisgünstig: Wie schaut es mit den **Finanzen** aus?

TT-Team: Als Sektion obliegt generell die Finanzverwaltung dem Vorstand bzw. Obfrau/-mann & Finanzreferent der Sportunion St.Veit. Im regelmäßigen Sportbetrieb gibt es einen finanziellen Aufwand, der **im Wesentlichen von der Sportunion** getragen wird (da fallen uns u.a. die rund 140 Tischtennisbälle pro Saison ein). Oder auch größere Investitionen - so z.B. wurden in den letzten Jahren die Anschaffung einer meisterschaftstauglichen & turnsaalgeeigneten Beleuchtung und einiger Tischtennistische im Gesamtausmaß von rund € 6.000, -- von der Sportunion St.Veit finanziert. Im Gegenzug versuchen wir bei Sportunion-Veranstaltungen durch aktive Mithilfe unseren Beitrag zu leisten. Stolz sind wir darauf, dass wir im Gegensatz zu anderen Sportarten oder anderen Tischtennis-teams im Bezirk **keine bezahlten Spieler und/oder Trainer** haben! Dressen u.dgl. versuchen wir über **Sponsoren** zu finanzieren. Es gibt einige wenige, aber dafür sehr treue und verlässliche Sponsoren wie insbesondere **Firma Janisch GmbH - GF Franz Umgeher**, **Optiker Gramm - GF Franz Gramm**, **Schneglbberger Werkzeug & Service GmbH - GF Thomas Veith**, die uns dankenswerterweise immer wieder unterstützen!

Redaktion: Was verbindet jeder von Euch mit „Tischtennis“?

TT-Team: **Tischtennis ist nicht nur Sport, sondern Freundschaft!**

Besonders in der Sektion Tischtennis hilft der Starke den Schwachen. Jeder trainiert jeden. Es werden gemeinsame Lösungen gesucht, die teilweise bis ins Private reichen. Gerade aus den privaten Freundschaften und Seilschaften resultiert auch unser Motto: „Einer für alle, alle für einen!“ Wenn eins

der anderen Teams spielt, will jeder wissen, wie's ausgegangen ist ... auch wenn man grad am Weg in die Arbeit ist. Auch das verbindet. Generell ist Tischtennis ein eher kameradschaftlicher Sport so z.B. sind auch Meisterschaftsturniere zwar Wettkampf, aber meist ist die Atmosphäre eher familiär und im Großen und Ganzen sehr fair. Und in der Runde trau'n wir uns auch zu sagen, dass es manchmal auch „Ausgang von z'Haus“ ist (Anmerkung der Redaktion: Letzteres wurde von einigen aus dem Team selbstverständlich heftig widersprochen!)

Redaktion: Worauf seid Ihr besonders stolz?

TT-Team: ... auf unser **SGVH1-Team**, das vom **Herbstaufsteiger zum Meisterschaftsanwärter** in der **Oberliga** durchmarschiert ist und voraussichtlich im Herbst 2012 in der **Landesliga** spielen wird – eine tolle Leistung! Besonders stolz sind wir darauf, dass die jetzigen Erfolge ausschließlich auf **Eigenbauspieler** aufgebaut werden konnten!

Legendär sind bei den erwachsenen Spielern auch die „**Dienstag- & Donnerstag- Spielanalysen**“ beim Bacher Hannes. Auch in dieser Disziplin sind wir meisterschaftsfähig – insbesondere unsere **SVGH 1!**

Aber wieder ernst: Als unlängst 2 Mannschaften Derby gespielt haben, sind einige unserer Leute nicht nur „zum Schau'n“ gekommen, sondern jeder hat versucht auch den anderen zu unterstützen. Wir ziehen an einem Strang!

„**Einer für Alle und Alle für Einen**“

ist bei uns keine Hommage an „Die 3 Musketiere“ sondern **geliebtes Motto!**

Redaktion: Was sind Eure **Ziele** in den nächsten 5 Jahren?

Tischtennis-Team: Wir haben derzeit **7 Teams**, wovon das **SGVH1** am Weg in die Landesliga ist. Ziel der nächsten Jahre ist einerseits die **Anzahl der Teams halten** und eventuell sogar erhöhen zu können und andererseits eine **qualitative Weiterentwicklung** der Teams zu gewährleisten. Ein wesentliches Ziel ist der Ausbau der erfolgreichen **Nachwuchsarbeit**.

Redaktion: Wann und wo trainiert Ihr?

TT-Team: Training ist jeweils **Dienstag und Donnerstag, 18.00 – 22.00 Uhr** (ausgenommen Feiertagen & Ferien), im Turnsaal der Hauptschule St.Veit, in verschiedenen Spielstärken & –klassen.

Redaktion: Was muss ich tun, wenn ich interessiert bin, Tischtennis zu spielen?

Tischtennis-Team: Interessierte können jeden **Dienstag oder Donnerstag ab 18.00 Uhr** vorbeikommen (Turnschuhe mit weißen Sohlen und sportliche Bekleidung, Interesse mitbringen), Schläger vorhanden;

Nähere Infos bei: SL-Stv. Harald Kurzböck 0664/4456791 oder Jugendleiter Jürgen Hickelsberger 0664/3502493

Redaktion:

Wir danken für das Gespräch und wünschen weiterhin viel Erfolg!

**BAD
HEIZUNG
FLIESEN
SERVICE**

la
Installateur
Die 1. Adresse für Bad & Heizung

Janisch Ges.m.b.H

TRAISEN WILHELMSBURG



Johann Thaller



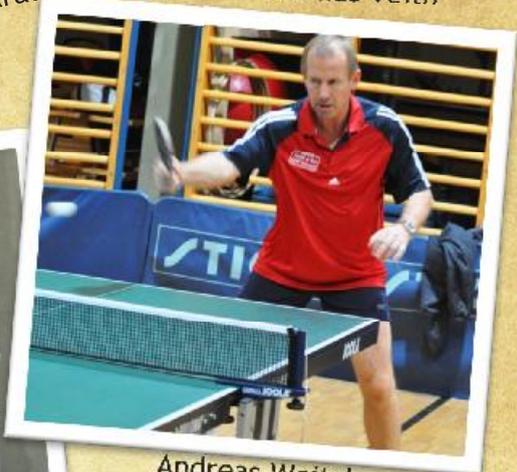
Herbert Wokurek



Harald Kurzböck



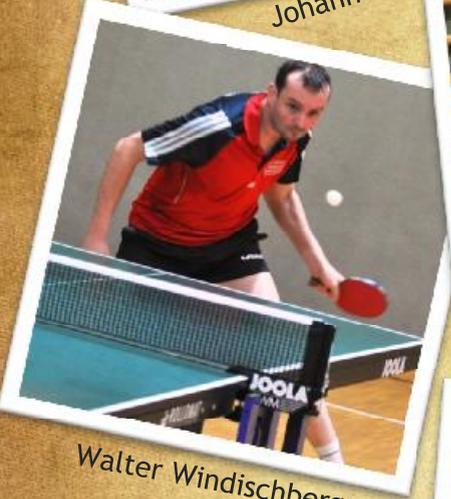
Thomas Veith



Andreas Weitzl



Christoph Frank



Walter Windischberger



Wilfried Gramm



Ferdinand Nekula



Jürgen Hickelsberger



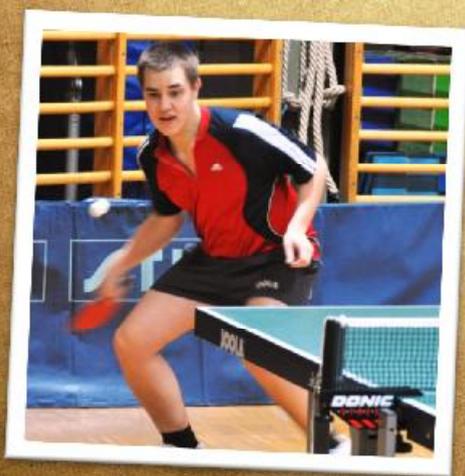
Lukas Hochgerner



Manfred Löffler



Thomas Meier



Philip Margetin



Matthias Kaufmann



Philipp Leeb

Rund 40 Hobbytischtennisspieler nahmen an dem - von unserer Sektion Tischtennis perfekt organisierten

3. St. Veiter Tischtennis-Hobbyturnier

am 7.4.2012 im HS-Turnsaal St. Veit teil. Nach ambitionierten und einigen recht meisterlichen Spielen konnten nach den Vorrunden und darauf folgendem k.o.-System die Hobby-Tischtennis-Meister gekürt werden. Die Turnierteilnehmer/innen & Gäste stärkten sich in den Spielpausen an köstlichem Chili Con Carne & Nudelsalat, erfrischenden Getränken sowie Kaffee und leckeren Mehlspeisen in der Pausenhalle (**Danke an Schulwart Ernst Koberwein für die Kooperation!**)

Ein gelungenes Hobbyturnier, bei dem neben Können und Talent insbesondere Spiel und Spaß im Vordergrund stand. Ein tolles Erlebnis am trübem & regnerischen Ostersonntag 2012!

Damen-Siegerfoto



v.l.n.r. vorne: GR Daniel Hickelsberger (Danke für die Geschenkkorb-Spende!), Glinz Sandra 5. Platz, Pundy Petra 1. Platz, Haiden Alexandra 7. Platz, Siedl Tamara 2. Platz, Irene Haiden 4. Platz, Habertheuer Marlene 3. Platz; v.l.n.r. rückwärts. Harald Kurzböck und Walter Windischberger;

Herren-Siegerfoto & Gäste



Nach einem spannenden Derby zwischen Helmut Decker & Emanuel Hauss steht bei den Herren folgende Reihung fest: 1. Platz Decker Helmut 5.v.l. stehend mit Geschenkkorb (Danke für die Geschenkkorb-Spende an GGR Christian Fischer), 2. Platz Emanuel Hauss 2.v.l. stehend, 3. Platz Siedl Ralph 1.v.l. vorne, 4. Zöchling Peter, 5. Schwarz Hans und Kapeller Markus, 7. Feucht Alexander und Janisch Alfred, 9. Siedl Markus, Stocker Markus, Bosch Marvin, Sulzer Franz, 13. Lampl Christoph, Guschl Patrik, Filzwieser Franz, Pundy Georg, Bugl Wolfgang, Kraushofer Jakob, Glinz Rene, Hauss Walter, Blasl Bernhard, Szabo Michael, Grafender Maximilian, Siedl Robert.

Jugend-Siegerfoto



v.l.n.r. vorne: Daxböck Mathias 1. Platz, Brantner Marc 2. Platz, Hochgerner Stefanie 4. Platz, Floh Lara 3. Platz (und nicht am Foto Floh Mona 5. Platz), v.l.n.r. rückwärts. Harald Kurzböck und Walter Windischberger (beide Sektion Tischtennis), Union-Obfrau Irene Haiden

Das Organisationsteam



v.l.n.r.: Lukas Hochgerner, Jürgen Hickelsberger, Walter Windischberger, Manfred Löffler, Christoph Frank, Harald Kurzböck, Ferdinand Nekula & Obfrau Irene Haiden

Der Union-Crosscup geht in die Zielgerade

Es fehlt im siebenteiligen Crosscup nur mehr der Abschlusslauf in St.Veit am 21.4.12, es gibt sehr erfreuliche Zwischenergebnisse: Lena Pressler steht ja bereits nach dem 3. Lauf als Gesamtsiegerin fest, sie hat bisher alle Läufe gewonnen!

- w. U-12: 1. Pressler Lena, 2. Koberwein Sabrina, 9. Sulzer Sarah
 m. U-14: 1. Damböck Eric
 w. U-14: 6. Kirchmayr Katharina, 8. Weissenböck Celine, 15. Martinelli Marlene
 m. U-16: 5. Kirchmayr Laurenz, 8. Damböck Fabien
 w. U-16: 5. Poglitsch Katharina

Mannschaftsfoto zum Lauf in Lindabrunn am 22.01.12



v.l.n.r.: hockend: Sulzer Sarah, Pressler Lena; stehend: Damböck Eric u. Fabien, Kirchmayr Katharina, Sulzer Michaela und Weissenböck Celine

Mannschaftsfoto zu Lauf in Klosterneuburg 18.02.12:



v.l.n.r.: Damböck Eric, Kirchmayr Laurenz, Martinelli Max, Kirchmayr Katharina, Poglitsch Katharina, Martinelli Marlene und Pressler Lena, Pokalgewinner in Klosterneuburg:

Damböck Eric (2.), Poglitsch Katharina (1.), Pressler Lena (1.)

Mannschaftsmedaille in Bronze



Kirchmayr Laurenz, Damböck Fabien und Fellner Marco

NÖ Crosslandesmeisterschaften am 4.3. in Deutsch Wagram



Bronzemedaille für das St.Veiter Team mit Kirchmayr Laurenz, Damböck Fabien und Fellner Marco; Mannschaft: Damböck Eric, Kirchmayr Laurenz, Damböck Fabien, Fellner Marco, Kirchmayr Katharina, Poglitsch Katharina und Weissenböck Celine

Weinberglauf in Pfaffstätten am 25.3.12



hockend: Kirchmayr Katharina, Koberwein Sabrina, Pressler Lena und Sulzer Sarah; stehend: Weissenböck Celine, Sulzer Michaela mit Tochter Hannah, Damböck Fabien und Eric; 1. Platz für Pressler Lena und Damböck Eric

Toller Trainingskurs in Senigallia, Italien

Die Leichtathleten der Union St.Veit verbrachten ihren Trainingskurs heuer wieder in Senigallia, Italien.

12 Teilnehmer genossen das mediterrane Ambiente, das sie zu noch größerer Trainingseifer motivierte. Täglich 5 bis 6 Stunden Training stellte zwar große Anforderungen an die Athleten, aber die abwechslungsreichen Übungen ließen die Intensität vergessen. Am meisten Spaß bereitete das Training an dem herrlich breiten und fast menschenleeren Strand. Die Freizeit wurde mit einem Stadtbummel durch Senigallia, einer Abendwanderung am Strand und diversen Spielen verbracht. Besichtigt wurde auch der imposante Mittelmeerhafen in Ancona. Natürlich durfte auch am letzten Tag ein Bad im sehr kalten Meer nicht fehlen. Die Reise zu diesem Trainingskurs wurde von der Fa. Zöchling, Hainfeld, sehr erleichtert, die einen Kleinbus kostenlos zur Verfügung stellte, wofür sich die Leichtathleten der Union St.Veit sehr herzlich bedanken wollen. Der Kurs wurde von Kerstin Hörmann und Alfred Janisch geleitet, weitere Begleitpersonen waren Manuela & Oliver Pressler.



Die Teilnehmer sitzen v.l.n.r.: Koberwein Sabrina, Pressler Lena, Martinelli Marlene, Hörmann Kerstin, Haiden Alexandra und Pressler Jan; stehend v.l.n.r.: Kirchmayr Katharina, Damböck Fabien, Schnurer Madeleine, Manuela und Oliver Pressler, Janisch Alfred



Baden bei 15°C



Kerstin, Madeleine & Alexandra bummeln durch das Hafengelände in Ancona.



Löwe Senigallia



Festung Senigallia



Im Hafen von Ancona

Straßenlauf

Beim heurigen Straßenlauf wird auch die NÖ Landesmeisterschaft im 10 km Straßenlauf ausgetragen, es ist anzunehmen, dass es spannende Laufduelle geben wird. Um der Siegerehrung einen schöneren Rahmen zu geben, findet diese für den Hauptlauf im Festsaal statt. Ich will mich jetzt schon bei den vielen Mitarbeitern und Sponsoren für die Unterstützung bedanken!

Ende der Wettkampfleichtathletik

Aus div. Gründen werde ich heuer für die Wettkampfleichtathletik nicht mehr zur Verfügung stehen. 39 Jahre Leichtathletik haben viel Freude bereitet, aber auch einen immensen Zeitaufwand abverlangt, wobei mir aber auch die Union durch div. „Aktionen“ diese Entscheidung sehr erleichtert hat (näher will ich darauf nicht eingehen)!!! Vorerst findet das Training weiterhin statt, aber Wettkämpfe werden nicht mehr beschickt. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich jemand findet, der dies fortsetzt, wir waren ja doch sehr erfolgreich.

Angelsport vom Feinsten
 Rudolf Hobl – Das Angelsportfachgeschäft im Bezirk Lilienfeld

Sportfischerzentrum Kleinzell
 Anschrift: 3171 Kleinzell Nr. 5
 Tel.: 0 27 66 / 266 Fax: 0 27 66 / 26 64
 Web: www.groissmaier-fisch.at

Unsere Öffnungszeiten:
 Mo. bis Sa. von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr.
 Mo., Di., Do. und Fr. auch von 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr
 Mittwoch Nachmittag geschlossen!

Medaillenregen bei NÖ-Landesmeisterschaft!

Am 17.3.2012 fuhren wir nach Groß Gerungs zur NÖ-Landesmeisterschaft! Die LM war super organisiert und von vielen Zuschauern besucht. Es starteten ca. 300 Wettkämpfer aus ganz NÖ. Darunter auch 5 Wettkämpfer von Zen Tai Ryu -Sportunion St. Veit! Voll motiviert und sehr gut vorbereitet erkämpften diese 5 Karatekas 9 Medaillen!!!

Bild v.l.n.r.: Florian Ensfellner (Gold Kata Team = Landesmeister Team), Andreas Elmer (Silber Kata Team, 2xBronze Kata einzel), Josef Renz (Gold Kata einzel = Landesmeister), Patrik Reischer (Gold Kata einzel = Landesmeister; Gold Kata Team = Landesmeister Team), Denis Knittl (Silber Kata Team; Bronze Kata einzel)



Die 1. MTB-Ausfahrt am 3.4.2012

ist im wahrsten Sinne des Wortes „in's Wasser gefallen“. Nichts desto trotz sind **Sektionsleiter Martin Decker** 1.v.l. und **MTB-Guru Ing. Albert Schafrath** 3.v.l. auf Erkundungstour gefahren! **Bernhard Blasl** 2.v.l. und **Gerald Sulzer** 4.v.l. bewunderten die beiden für ihr Engagement. Ab sofort: Jeden Donnerstag, 18 Uhr, wöchentliche Mountainbike-Ausfahrten Treffpunkt Union-Sportanlage St.Veit. Es wird in 3 Gruppen gefahren.



Die Fabel von den Fröschen...

(Unbekannter Autor)



Eines Tages entschieden die Frösche, einen Wettlauf zu veranstalten. Um es besonders schwierig zu machen, legten sie als Ziel den höchsten Punkt eines großen Turms fest. Am Tag des Wettlaufs versammelten sich viele Frösche, um zuzusehen. Dann endlich - der Wettlauf begann. Keiner der zuschauenden Frösche glaubte, dass auch nur ein einziger der teilnehmenden Frösche tatsächlich das Ziel erreichen könne. Statt die Läufer anzufeuern, riefen sie also "Oje, die Armen! Sie werden es nie schaffen!" oder "Das ist einfach unmöglich!" oder "Das schafft Ihr nie!" Und wirklich schien es, als sollte das Publikum Recht behalten, denn nach und nach gaben immer mehr Frösche auf. Das Publikum schrie weiter: "Oje, die Armen! Sie werden es nie schaffen!" Und wirklich gaben bald alle Frösche auf. Alle ... bis auf einen Einzigen, der unverdrossen an dem steilen Turm hinaufkletterte - und als Einziger das Ziel erreichte. Die Zuschauerfrösche waren vollkommen verdattert und alle wollten von ihm wissen, wie das möglich war. Einer der anderen Teilnehmerfrösche näherte sich ihm, um zu fragen, wie er es geschafft hätte, den Wettlauf zu gewinnen. Und da merkten sie:

Der Siegerfrosch war taub und hatte ihre Zweifel nicht gehört!

Schitourenwinter 2011 / 2011

Nach dem wunderschönen langen Herbst kam die weiße Pracht auch ein wenig später und wir trafen uns Mitte Jänner zu unserer ersten Tour vom Pfarrboden auf den Tirolerkogel. Die Woche darauf starteten wir auf der Ebenwaldhöhe über den Hochstaff zur Reisalpe. Anfang Februar bestiegen wir von Gußwerk die Tonion mit 1699 Seehöhe. Im Gipfelbereich erwarteten uns Temperaturen von -25 Grad und erheblicher Wind. Da die Hütte an diesem Wochenende wegen des am nächsten Tag stattfindenden Tonionlaufes bereits geöffnet war konnten wir uns vor der Abfahrt aufwärmen und ein wenig stärken. Mittlerweile hatte es auch im Tal geschneit und wir konnten den Hochstaff von Kleinzell aus in Angriff nehmen. Mit 13 Teilnehmern ging es dann am Faschingswochenende in die Seckauer Tauern wo wir im Jufa – Gästehaus im Stift Seckau herzlich aufgenommen wurden. Am Anreisetag ging es zum Seckauer Zinken 2397 m und einer sehr aufschlussreichen und dennoch lustigen Nachbesprechung in ei-

nem gutbürgerlichen Gasthof mit rumänischer Pizza und Weinbegleitung. Mit der Pletzen 2345 m am Samstag und der höchsten Wallfahrtskirche der Ostalpen Maria Schnee 1822 m am Sonntag konnten wir mit vielen neuen Eindrücken nach St. Veit zurückkehren. Den Göller 1765 m bestiegen wir bei fast schon sommerlichen Temperaturen Mitte März. Bei unserem bereits zur Tradition gewordenen Schitourestammtisch am Donnerstagabend auf der Klosteralm wurden bereits wieder Pläne für die nächste Saison geschmiedet.

*„Letztes Styling fürs
Gipfelfoto am Göller.“*



**Unserem ewig jungen
Sepp Fleischhacker -
Herzliche Glückwün-
sche zum 60. er von der
Sektion Tourenschi !!**



*Skitourenstage Seckau, Stmk.
vom 17. bis 19. Februar 2012*



*Tonion 4.2.2012
- 25 Grad*



U10
Freundschaftsspiel
Ardagger – SU St. Veit
2 : 15

(gespielt in 3 Dritteln)

07.04.2012, um 10:00 Uhr



Kader

Daxböck Florian,
Bosch Kilian,
Mayrhofer Lukas,
Decker Thomas,
Hinterwallner Dominik,
Decker Stefan, Pressler Lena
und Heinz Daniel

Torschützen

Daxböck Florian (6)
Bosch Kilian (5)
Mayrhofer Lukas (2)
Decker Thomas (1)
Hinterwallner Dominik (1)



U8 Hallenturnier in Hofstetten-Grünau

Bereits zum 2. Mal nahm die U8 am Hallenturnier in Hofstetten-Grünau teil. Am 21.01.2012 fand das sehr gut organisierte Turnier der UHG in der Grünauer-Halle statt. Für uns war es der Höhepunkt der Wintersaison. Perfekt spielten unsere U8 Spieler. Jeder einzelne gab sein Bestes und wir konnten daher auch den hervorragenden 2. Platz erreichen.

Die Trainer Christian Fischer und Christian Schernthaner waren mit den Leistungen wie immer sehr zufrieden und freuen sich schon auf die Frühjahrssaison 2012. Kondition und Motivation stimmen zu 100% und es macht immer wieder sehr viel Freude mit den U8 Spielern.

Bei Interesse an einer Teilnahme in der U8 oder an einem Probetraining können Sie mich jederzeit unter der Nummer 0664/220 88 14 oder chris.schernthaner@kabelnet.at erreichen!

Christian Schernthaner



(v.l. Jonas Enk, Ylli Beqiri, Luca Baumann, Andreas Hobel, Marcel Grundböck, Maurice Schernthaner, Michael Bozicevic, im Tor Jonas Perzl – leider nicht im Bild)

Danke für die Unterstützung ...



... beim sonnigen 1. Heimspiel SU Transfer St.Veit: SC St. Aegydt am 17.3.2012 und zwar bei Herrn **Vizebürgermeister Helmut FISCHER** für die PATRONANZ bei Herrn **GGR Christian FISCHER** für die BALLSPENDE bei der **Pizzeria TOPOLINO** für die BIERFASS-Spende.

vlnr.: Obfrau Irene Haiden, Spieler Thomas Kaufmann, VzBgm Helmut Fischer, GGR Christian Fischer, Spieler Patrick Völker, Tormann „Cheese“ Lashofer, Spieler Florian Krankl;



... beim stürmischen Heimspiel SU Transfer St.Veit: Böhheimkirchen am 31.3.2012 und zwar bei der SPÖ St.Veit für die PATRONANZ bei TRANSPORTE LECHNER für die BIERFASS-Spende bei Steuerberater Robert GRASSINGER für die BALLSPENDE.

vlnr.: Obfrau Irene Haiden, Thomas Pfeffer von TRANSPORTE LECHNER und für die SPÖ-St.Veit: GGR Heribert Kerschner, GGR Christian Fischer, PO GR Peter Filzwieser, VzBgm Helmut Fischer, mit den Spielern Bernhard Kimeswenger 3.v.r. und Martin Schoderböck 1.v.r.;



... an alle Helferinnen & Helfer!

Union Kindermaskenball

Rund 60 Kinder hatten eine Menge Spaß am Faschingssonntag 2012. Das Organisationsteam, Melanie Janisch, Manuela Pressler, Kornelia Daxböck, wurde unterstützt von Helferin Johanna Zöchling, DJ Chris Schernthaner, Org.Ref. Mag. Bernhard Blasl und dem kurzfristig eingesprungenen Captain „Tom“ Janisch! Obfrau Haiden dankte all jenen, die wieder zum Gelingen des Union-Kindermaskenballs beigetragen haben und zwar: Friseursalon Christian Weitzl für's Clownsminken & Schwedenbomben-Spende, Bäckerei Käppl für die Krapfenspende, s'Wirtshaus-Fam. Nathaniel für Saal & Unterstützung, Raiffeisenbank Traisen-Gölsental für die Luftballons, ... und allen Helfer/innen, die zum Gelingen unseres Union-Kindermaskenballs beigetragen haben!!!



Unionball 2012

Liebe BlackRiver-LineDancer! DANKE für Eure perfekte Mitternachtseinlage! Ihr habt den Saal zum Kochen gebracht und zusätzlich auch noch Euren Fanclub mitgebracht! Toll, dass es Euch gibt und, dass Ihr ein Highlight unseres Union-Balls2012 ward!

DANKE!

Keep on LineDancing!



BMF Die Profistickerei
Textilgroßhandel
Firmen & Vereinsausstattungen

Firma BMF - Stickerei GmbH

Stickerei für Firmen und Vereinsausstattungen.

Austria-3161 St.Veit an der Gölzen, Wiesenfeld 7

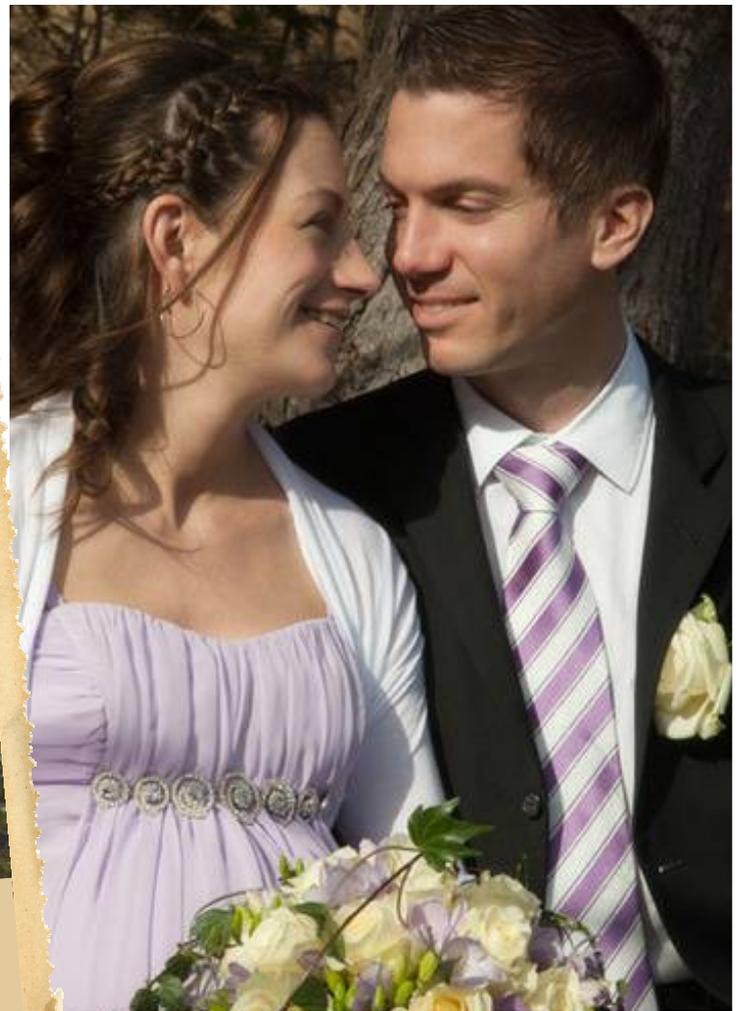
Telefon: +43 (0) 2763 / 25 310

Telefax: +43 (0) 2763 / 25 310 DW 20

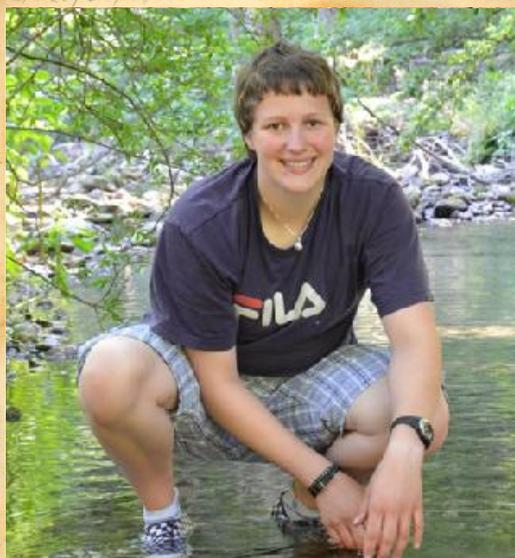
Herrliche Glückwünsche ...



Wir gratulieren zur Vermählung von
Christa und Stefan Bekier am 29. Februar 2012



Wir gratulieren zur Vermählung von
Natalie und Ing. Andreas Hobl am 3. März 2012



Stefanie Rotheneder
zum Lehrabschluss!

Zum 90. Geburtstag

Naturfreunde
St. Veit an der Gölsen

- 21.04.2012 **32. St.Veiter Straßenlauf**
- 22.04.2012 *Union-Bezirkskultur Fahrt ins Ronacher "SISTER ACT"*
- 29.04.2012 *Sportunion übernimmt kulinar. Versorgung MTB-Challenge*
- 04.05.2012 *Union-Bezirksgruppentagung in Eschenau*
- 24.05.2012 **Caritas LAUFWUNDER**
- 10.06.2012 **OPERETTENFAHRT zur ZIKUSPRINZESSIN Stubenbergsee**
- 30.06.2012 **5. St.Veiter FACKELLAUF & neu: 6-STUNDEN-LAUF**
- 15.08.2012 **6. Rudolf Steurer GEDENKTURNIER**
- 18.08.2012 **Kinderolympiade & Union Bezirksmeisterschaft Leichtathletik**
- 4. - 8.10.2012 **Die Sportunion St.Veit läuft den CHICAGO MARATHON!**

Information: SL Oliver Pressler 0664/1814221
oder o.pressler@transfer.co.at



**Wir haben den Job,
den Sie suchen.**



Wir verbinden Menschen.



rad & sport fuchs

ihre Sportpartner

Bike-Highlights

alle Radsport-Trends im neuen Schauraum!

Radsport:

Die neuen 27,5" Räder, E-Bikes, 2012 Modelle von Cube, Merida, Haibike, KTM, Flyer, Cannondale

Neueröffnung

ab sofort gibts beim Fuchs noch mehr Sport!

Laufsport:

Schuhe und Bekleidung

Bergsport/Nordic Walking:

Schuhe, Bekleidung, Ausrüstung



„Wir sind jetzt der Top-Sportpartner in der Region“, freuen sich Wolfgang Fuchs und Dominik Jurin, der neu im Team ist. Neben Bike-Neuheiten der führenden Marken bietet Fuchs jetzt auch Schuhe, Bekleidung und Ausrüstung für Laufsport, Walking und Bergsport. Egal, ob Mountainbike, Rennrad oder Tourenbike – Rad & Sport Fuchs setzt auf Top-Marken wie Cube, Merida, Haibike, KTM, Flyer, Cannondale sowie auf die exklusive Fuchs Eigenbaumarkte.

Radgeschäft:

Montag bis Freitag
9 – 12 Uhr und 14 – 18.30 Uhr
Samstag 9 – 12 Uhr

Tankstelle:

Montag bis Freitag
6 – 12 Uhr und 14 – 18.30 Uhr
Samstag 7 – 12 Uhr